



So nutzt ein Tiroler Industrieunternehmen Künstliche Intelligenz zur Reduktion des Energieverbrauchs

Hall in Tirol - Wien. Die Tiroler Rohre GmbH (TRM), mit über 75 Jahren Erfahrung einer der führenden Produzenten von Rohren und Pfählen aus duktilem Gusseisen, geht innovative Wege: Um den steigenden Anforderungen im Bereich Energieeffizienz gerecht zu werden, setzt das Unternehmen auf eine KI-Lösung des Wiener Software-Startups nista.

Energieeffizienz im Fokus

In den vergangenen Jahren hat das Thema Energie zunehmend an Bedeutung gewonnen, sowohl aus wirtschaftlicher als auch aus ökologischer Sicht. Um Vorreiter in der Branche zu bleiben, setzt das Tiroler Familienunternehmen seit Anfang dieses Jahres auf nista, eine KI-basierte Lösung für Energiemanagement. „In vielen Unternehmen mit langer Geschichte bleiben Einsparpotenziale oft verborgen“, erklärt Benjamin Mörzinger, Gründer des Wiener Startups: „Unsere Software erkennt präzise Auffälligkeiten im Energieverbrauch und gibt direkt Hinweise auf mögliche Ursachen“.

Sofortige Erfolge durch KI

Die Einführung von nista hat für TRM bereits spürbare Effekte gezeigt. „Wir konnten durch die KI-gestützte Analyse innerhalb von 5 Wochen konkrete Einsparungen umsetzen“, berichtet Georg Kloger, Anlagen- und Automatisierungstechniker bei TRM. „Die Maßnahmen haben nicht nur unsere Kostenstruktur verbessert, wir leisten damit auch einen weiteren positiven Beitrag im verantwortungsvollen Umgang mit Energie“.

Die durchschnittlichen Energieeinsparpotenziale durch ein Energiemanagement werden von der Austrian Energy Agency auf 10 bis 20 Prozent geschätzt. Mörzinger fügt noch hinzu: „KI ermöglicht eine enorme Beschleunigung der Datenanalyse. Zudem werden Potenziale entdeckt, die mit klassischen Lösungen einfach verborgen bleiben“.

KI als Schlüssel für die Energiewende?

Die Zusammenarbeit zwischen einem traditionellen Industrieunternehmen und einem innovativen Startup zeigt, wie Künstliche Intelligenz eine Brücke zwischen Technologie und Praxis schlagen kann. Die Nutzung von KI in der Industrie ist dabei mehr als ein Trend – sie ist ein entscheidender Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit und Nachhaltigkeit von Unternehmen. Vor dem Hintergrund der Energiewende bietet diese Art der Digitalisierung enorme Chancen, um Emissionen zu verringern und den Einsatz fossiler Brennstoffe weiter zu reduzieren.

Wichtige Infrastruktur im Verborgenen

Rohrleitungen sind aus unserem Alltag nicht wegzudenken. Ob Trinkwasserversorgung, Löschwassersysteme oder Beschneiungsanlagen - die zugrunde liegenden Systeme arbeiten oft unbemerkt, sind aber unverzichtbar. Ihre Qualität entscheidet über Zuverlässigkeit und Langlebigkeit. Deshalb setzt TRM in der Produktion kompromisslos auf höchste Qualitätsstandards, um nachhaltige und verlässliche Lösungen zu gewährleisten.

Über nista

nista ist ein Wiener Software-Startup, das sich auf innovative Lösungen im Energiemanagement spezialisiert hat. Mit seiner KI-gestützten Plattform unterstützt das Unternehmen Industrieunternehmen dabei, Energieverbrauch zu analysieren, Einsparpotenziale aufzudecken und nachhaltige Effizienzmaßnahmen umzusetzen. Der sogenannte „AI Energy Co-Pilot“ kombiniert modernste Technologie mit praxisorientierter Anwendung und trägt so dazu bei, Energiekosten zu senken und die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern.

Über TRM

TRM blickt auf über 75 Jahre Erfahrung in der Entwicklung, Herstellung und Vermarktung hochwertiger duktiler Gussysteme für den Wassertransport und die Tiefgründung von Bauwerken zurück. Das Unternehmen leistet einen bedeutenden Beitrag zur Schaffung und Sicherstellung zuverlässiger Infrastrukturen in der Wasserversorgung und Abwasserentsorgung. Mit innovativen Pfahlsystemen bietet TRM maßgeschneiderte und wirtschaftliche Lösungen für stabile Bauwerksfundamente.

Pressekontakt nista

Campfire Solutions GmbH
Jakob Winter, Growth Marketing Manager
+43 660 4529001
jakob.winter@nista.io

www.nista.io

Pressekontakt TRM

Tiroler Rohre GmbH
Tamara Schuler, Marketing Manager
+43 664 611 21 57
tamara.schuler@trm.at

www.trm.at